

## Protokoll der Jahresversammlung des Fachverbandes Mobilitätsmanagement Schweiz MMS

---

Datum und Zeit:	Freitag, 3. Juni 2022, 15.00 - 17.30 Uhr
Ort:	Zürich, Quartierhaus q6
Anwesend:	Roman Bloch Matthieu Chenal Martina Dvoracek (scheidendes Vorstandsmitglied) Alexander Federau (neues Vorstandsmitglied) Yves Gasser Julien Lovey (Vorstandsmitglied) Paolo Della Bruna Claudia Luethi Artur Luisoni Davide Marconi (Vorstandsmitglied) Martina Patscheider (neues Vorstandsmitglied) Daniel Schöbi Monika Tschannen (Präsidentin) Christoph Zurflüh Pauline Hosotte (Stv. für Aline Renard) Rolf Steiner
Entschuldigt:	Roberto de Tommasi Alessandro Perina Stefan Schneider Barbara Schwickert, Energiestadt (als Gast)
Gäste:	Pamela Köllner, Mobilitätsspezialistin, Energie Schweiz, Sektion Mobilität des Bundesamtes für Energie
Vorsitz:	Monika Tschannen
Protokoll:	Martina Patscheider
Beilage:	Präsentation der Jahresversammlung (PDF)

### Programm und Traktanden

- Besichtigung Siedlung Riedtli
- Statutarische Geschäfte:
  1. Gründungsprotokolle
  2. Jahresbericht seit Gründung bis Ende 2021 – Genehmigung

3. Genehmigung Jahresrechnung und Abnahme des Berichtes der Revisionsstelle
  4. Entlastung des Vorstandes
  5. Genehmigung Budget 2022 und Aktivitätenprogramm
  6. Festsetzen der Mitgliederbeiträge
  7. Ersatzwahlen Vorstand MMS
- Gastreferat BFE Sektion Mobilität
  - Input und Diskussion zu Kooperation MMS mit Kanton Waadt

### **Besichtigung Siedlung Riedtli**

Martina Dvoracek, Theres Kuster (Stadt Zürich), Bernard van Dierendonck (Verein Riedtli) präsentieren Vorgehen und Resultate beim Mobilitätsmanagement für die Siedlung Riedtli. Weitere Infos siehe <https://www.mobilservice.ch/-2589.html>

### **Begrüssung und Konstituierung der Versammlung**

Monika Tschannen begrüsst die Anwesenden. Martina Patscheider führt das Protokoll, Roman Bloch wird zum Stimmenzähler gewählt.

### **Statuarische Geschäfte**

#### **1. Gründungsprotokolle - Kenntnisnahme**

Die Gründungsversammlung fand am 16. Juni 2020 statt. Da das Handelsregisteramt eine Korrektur der französischen und italienischen Namensgebung des Fachverbandes MMS verlangte, fand am 30. November 2020 eine Nachgründungsversammlung statt. Beide Protokolle wurden von den Gründer:innen unterzeichnet.

#### **2. Jahresbericht seit Gründung bis Ende 2021**

Monika Tschannen, Davide Marconi und Alexander Federau stellen den Jahresbericht vor, der den Mitgliedern im Vorfeld zur Jahresversammlung zugestellt wurde.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

#### **3. Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung, Bericht der Revisionsstelle**

Monika Tschannen präsentiert die Bilanz und die Erfolgsrechnung sowie den Bericht der Revisionsstelle. Der Gewinn von CHF 175.95 wird als Gewinnvortrag auf die neue Rechnung übernommen.

Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder genehmigen die Jahresrechnung einstimmig und nehmen den Bericht der Revisionsstelle ab.

#### **4. Entlastung Vorstand**

Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder entlasten den Vorstand einstimmig für seine Arbeit seit Gründung des Fachverbandes MMS.

#### **5. Budget 2022 und Aktivitätenprogramm**

Monika Tschannen präsentiert das Budget 2022 sowie das Aktivitätenprogramm 2022. Die Struktur entspricht jener des Vertrags mit dem BFE, welcher die Aktivitäten fürs 2022 massgeblich prägt.

Hinweis: am 23. August 2022 wird ein Plattformtreffen Mobilitätsmanagement in der Praxis stattfinden, der Trägerverein Energiestadt und der Verein Mobilservice werden Partner sein für diese Veranstaltung.

Das Budget 2022 sowie das damit verbundene Aktivitätenprogramm werden einstimmig angenommen.

## **6. Festsetzen der Mitgliederbeiträge**

Der Vorstand schlägt die Einführung eines degressiven Tarifs vor, um es attraktiver zu machen, dass mehrere Personen aus dem gleichen Büro MMS-Mitglied werden:

- Ab 2 Beratende 10% Rabatt auf den Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft
- Ab 3 Beratende 20% Rabatt
- ab 4 Beratende 30% Rabatt

Die übrigen Konditionen (Grundtarif sowie Kosten für Akkreditierung) bleiben unverändert.

Diese Anpassung der Mitgliederbeiträge wird einstimmig angenommen.

## **7. Ersatzwahlen in den Vorstand**

Bei der Gründung des Fachverbandes wurden Alessandro Perina und Martina Dvoraček in den Vorstand gewählt. Beide sind in der Zwischenzeit aus dem Vorstand zurückgetreten. Neu stellen sich Alexander Federau, mobilidée (für das Ressort Kommunikation) sowie Martina Patscheider, Büro für Mobilität AG (für das Ressort Akkreditierung) zur Wahl in den Vorstand zur Verfügung.

Beide werden mit Applaus in den Vorstand gewählt.

## **Gastreferat zur Fortführung des Programms Mobilität in Unternehmen von Energie-Schweiz**

Pamela Köllner von Energie Schweiz, Sektion Mobilität des Bundesamtes für Energie präsentiert den aktuellen Stand der Planung für die Fortsetzung des Programms Mobilität in Unternehmen. Hauptzielgruppe sind Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitenden, wobei die Priorität im tertiären Sektor und räumlich auf Agglomerationen und urbanen Standorten liegt. Der genaue Zeithorizont ist noch nicht bestimmt, vermutlich wird das Programm ca. im Frühling 2023 starten.

## **Input und Diskussion zu Kooperation MMS mit Kanton Waadt (Julien Lovey)**

Der Kanton Waadt möchte (als Fortsetzung des Programms MMU) Mobilitätsmanagement bei Unternehmen fördern und fragte MMS für eine Kooperation an. Dabei soll MMS folgende Leistungen erbringen:

- Unterstützung bei Entwicklung von Kommunikationsmassnahmen (der Kanton VD beauftragt zusätzlich ein Kommunikationsbüro)
- Entwicklung von Formularen und Standardtools für die Beratungen
- Koordination der Beratungen (Beantwortung und Verteilung der Anfragen, Kontakt nach Beratung, Berichterstattung gegenüber Kanton)
- Input-Beratungen für Unternehmen

Julien Lovey und Matthieu Chenal erarbeiteten einen ersten Budgetvorschlag und wünschen sich von den MMS-Mitgliedern ein Feedback.

Den (durch den Kanton VD vorgegebenen) Tagesansatz von CHF 1200.- wird als sehr tief erachtet. Nicht von Tagesansätzen sprechen, sondern von Pauschalen.

Ausserdem äussern sich verschiedene Mitglieder kritisch, ob MMS wirklich Auftragnehmerin sein soll, da es zu Interessenskonflikten kommen könnte. Dass nur akkreditierte MMS-Berater:innen die Beratungen durchführen, wird hingegen als sinnvoll erachtet.

### **Verschiedenes**

Monika Tschannen bedankt sich im Namen von MMS bei Alessandro Perina und Martina Dvoraček für ihre Arbeit im Vorstand, dem BFE für die Projektunterstützung sowie den Revisoren und Geschäftsstelle für die Buchführung und Buchprüfung.

Soll die Funktion als akkreditierte Mobilitätsberater:innen (z.B. bei Berufsbezeichnungen) aktiv kommuniziert werden? Ja – die genaue Bezeichnung wird noch mit jener im Schreiben zur Zusage der Akkreditierung abgeglichen und entsprechend kommuniziert.

Gemeinsames Apéro